



Niederschrift

- öffentlicher Teil - über die 77. öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Fürstenfeldbruck

Sitzungsort: im großen Sitzungssaal des Rathauses

24.03.2026

Sitzungstag: Beginn: 19:01 Uhr

Ende: 19:20 Uhr

Anwesend:

Bemerkungen:

Vorsitzender, Oberbürgermeister

Götz, Christian

2. Bürgermeister

Stangl, Christian

3. Bürgermeisterin

Klemenz, Birgitta, Dr.

Schriftführer/in

Effinger, Rita

Stadtratsmitglieder

Aldini, Robert, Dr.

Bosch, Albert

Britzelmair, Markus

Brückner, Thomas

Danke, Karl

de Tschaschell, Tanja

Dräxler, Willi

Droth, Markus

Geißler, Karin

Glockzin, Peter

Heimerl, Philipp

Höfelsauer, Franz

Jakobs, Georg, Dr.

Kellerer, Martin

Kreis, Dieter

Kusch, Hermine

Lang, Elisabeth

Lohde, Andreas
Mellentin, Johanna Luise
Merkel, Gina
Neuhauß, Matthias
Pötzsch, Mirko
Quinten, Ulrike
Rubin, Lisa
Schilling, Johann
Schwarz, Walter
Siegler, Katrin
Sindani, Jeanne-Marie
Stockinger, Georg
Weinberg, Irene
Wollenberg, Klaus, Prof. Dr.

Verwaltung

Eckert, Marcus
Klehr, Roland
Leinweber, Norbert
Kieser, Christian

Abwesend:

Grund:

Stadtratsmitglieder

Droth, Quirin	entschuldigt
Halbauer, Jan	unentschuldigt
Hannig, Theresa	entschuldigt
Piscitelli, Michael	entschuldigt
Schultze, Gabriele	entschuldigt
Weber, Florian	entschuldigt
Zierl, Alexa, Dr.	entschuldigt

Verwaltung

Dachsel, Johannes	entschuldigt
Maurer, Michael	entschuldigt

Öffentliche Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde gem. § 36 der Geschäftsordnung (GeschO); Anfragen an den Oberbürgermeister
2. Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
3. Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
4. Änderung Satzung über den Seniorenbeirat der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck
5. Sachantrag 203 - 2020-2026, StR Weber, Namentliche Abstimmung in städtischen Gremien
6. Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Neubeschaffung Stühle
7. Neuorganisation der Stadtkasse;
Abberufung und Bestellung von Kassenverwaltern nach Art. 100 GO
8. Rechtsverordnung nach § 6 BayLadSchlG zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2026
9. Verschiedenes

Oberbürgermeister Christian Götz eröffnet die öffentliche Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit gemäß Artikel 47 Abs. 2 GO fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Änderungswünsche zur Tagesordnung ergeben sich nicht.

TOP 1	Bürgerfragestunde gem. § 36 der Geschäftsordnung (GeschO); Anfragen an den Oberbürgermeister
--------------	---

Herr OB Götz teilt mit, dass keine Anfragen vorliegen und ergänzt, dass auch aus dem anwesenden Publikum keine Wortmeldungen oder Fragen vorgebracht würden.

TOP 2	Bekanntgabe von in nichtöffentlichen Sitzungen gefassten Beschlüssen gem. Art. 52 Abs. 3 GO
--------------	--

Der Stadtrat nimmt die Bekanntgabe zur Kenntnis.

TOP 3	Genehmigung der öffentlichen Niederschrift
--------------	---

Gemäß Artikel 54 Absatz 2 Halbsatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) sowie § 38 der Geschäftsordnung für den Stadtrat Fürstenfeldbruck sind die Niederschriften von Sitzungen städtischer Gremien vom jeweiligen Ausschuss bzw. Stadtrat zu genehmigen. Dies erfolgt in offener Abstimmung mit der Mehrheit der Abstimmenden (Artikel 51 Abs. 1 GO).

Der Stadtrat beschließt die Genehmigung der Niederschrift der **öffentlichen Sitzung des Stadtrates vom 24.02.2026.**

Ja-Stimmen: 31

Nein-Stimmen: 0

Frau STR'in Sindani, Frau STR'in Rubin und Herr STR Dräxler bei Abstimmung noch nicht anwesend.

TOP 4	Änderung Satzung über den Seniorenbeirat der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3796/2025 vom 21.11.2025 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr **OB Götz** erläutert, dass der Tagesordnungspunkt die Änderung der Satzung über den Seniorenbeirat der Großen Kreisstadt betrifft. Er führt aus, dass im ISJS-Ausschuss in der vergangenen Woche ein Empfehlungsbeschluss gefasst worden sei, der die Ver-

größerung des Seniorenbeirats auf maximal neun Mitglieder vorsehe. Dieser Beschluss sei einstimmig angenommen worden. Herr OB Götz fragt, ob es hierzu Wortmeldungen gebe, was jedoch nicht der Fall sei. Er leitet daraufhin die Beschlussfassung ein.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Satzung zur Änderung der Satzung über den Seniorenbeirat der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck (Seniorenbeirat —SenBS) zum 01.05.2026.

Anlage 3 wird zum Bestandteil des Beschlusses erklärt.

Ja-Stimmen: 31

Nein-Stimmen: 0

Frau STR'in Sindani, Frau STR'in Rubin und Herr STR Dräxler bei Abstimmung noch nicht anwesend

Herr OB Götz merkt an, dass der Seniorenbeirat anwesend sei und sich über die Verstärkung freuen könne, da diese Maßnahme als sinnvoll erachtet werde.

TOP 5	Sachantrag 203 - 2020-2026, StR Weber, Namentliche Abstimmung in städtischen Gremien
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3809/2025 vom 05.12.2025 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr **OB Götz** informiert über den Inhalt des Sachvortrags, der den Sachantrag 203 von Stadtrat Weber betrifft. Herr OB Götz teilt mit, dass dieser Antrag in der vergangenen Woche im HFA vorbehandelt worden sei. Er fragt, ob es hierzu Wortmeldungen gebe, was jedoch nicht der Fall sei, und bittet das Gremium um Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der § 33 der Geschäftsordnung des Stadtrats (GeschO) wird gemäß § 42 der GeschO neu gefasst wie in der Anlage 1 dargestellt.
2. Die geänderte Fassung der Geschäftsordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Änderung entsprechend zu veröffentlichen.

Ja-Stimmen: 27

Nein-Stimmen : 7

TOP 6	Veranstaltungsforum Fürstenfeld: Neubeschaffung Stühle
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3866/2026 vom 26.02.2026 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr OB Götz eröffnet die Diskussion über die Neubeschaffung von Stühlen für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld und verweist darauf, dass das Thema bereits im Kultur- und Werkausschuss behandelt wurde. Er teilt mit, dass Herr Leinweber, Leiter des Veranstaltungsforum Fürstenfeld, anwesend sei und für Fragen zur Verfügung stünde.

Herr STR Droth verweist auf Gespräche im KWA mit dem Vorschlag Bürger durch Spenden an der Finanzierung der Stühle zu beteiligen. Er schlägt vor, Stühle mit namentlicher Kennzeichnung des Spenders zu versehen und regt an, diese Idee in die Beschlussfassung mit aufzunehmen und einen entsprechenden Spendenaufruf zu starten.

Herr OB Götz bedankt sich für diese Anregung und fragt Herrn Leinweber ob eine solche Umsetzung möglich sei.

Herr Leinweber, Leiter des Veranstaltungsforum Fürstenfeld, erklärt, dass eine individuelle Kennzeichnung der Stühle aufgrund ihrer flexiblen Aufstellung im Stadtsaal nicht praktikabel sei. Er schlägt jedoch vor, die Namen der Spender auf einer bestehenden Stuhlskulptur im Foyer zu verewigen, wie es bereits bei einer früheren Aktion geschehen sei. Diese Skulptur könne erweitert werden, und ein gemeinsamer Spendenaufruf über den Rathausreport und andere Medien sei denkbar. Er äußert jedoch Zweifel, ob die Aktion denselben Erfolg wie in der Vergangenheit haben werde, betont aber, dass jeder gespendete Stuhl ein Gewinn für die Stadt und den Bürger sei.

Herr OB Götz schlägt vor, im Beschluss festzuhalten, dass Möglichkeiten für Bürger-spenden geprüft werden.

Herr Leinweber regt an, einen festen Spendenbetrag festzulegen, er schätzt die Kosten pro Stuhl auf 300 bis 350 Euro. Er schlägt vor sich auf einen runden Betrag von beispielsweise 300 Euro zu einigen.

Herr OB Götz möchte die Festlegung des Betrags nach dem Ausschreibungsergebnis treffen und Details zum Spendenaufruf im nächsten KWA oder STR-Sitzung behandeln.

Frau STR'in Weinberg bringt die Idee von Teilspenden ein.

Herr OB Götz verweist darauf, dass solche Details besser in einem Ausschuss diskutiert werden sollten, und schlägt vor, im Beschluss lediglich festzuhalten, dass Bürger-spenden ermöglicht werden.

Herr STR Schwarz äußert den Wunsch eine ungefähre Gesamtsumme für die Stühle im Beschlussvorschlag zu nennen. Er verweist auf die geschätzten Kosten von ca. 300 bis 350 Euro pro Stuhl und die benötigte Anzahl von 1.200 Stühlen, was eine Gesamtsumme von etwa 400.000 Euro ergeben würde.

Herr OB Götz fasst den geänderten Beschlussvorschlag zusammen. Da keine weitere Wortmeldung zum Sachvortrag vorliegt, bittet er das Gremium um Abstimmung.

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt die Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von ca. Euro 400.000 für die Neubeschaffung von insgesamt 1.200 Großraumstühlen für das Veranstaltungsforum Fürstenfeld (950 Stühle für den Stadtsaal und 250 Stühle für den Säulensaal).
2. Die Verwaltung wird beauftragt die Vergabe durchzuführen.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt die Verträge nach durchgeführter Vergabe zu schließen.
4. Bürgerspenden werden ermöglicht.

Ja-Stimmen: 34

Nein-Stimmen: 0

TOP 7	Neuorganisation der Stadtkasse; Abberufung und Bestellung von Kassenverwaltern nach Art. 100 GO
--------------	--

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3854/2026 vom 11.02.2026 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr OB Götz erläutert, dass es im Tagesordnungspunkt um die Neuorganisation der Stadtkasse gehe. Er führt aus, dass ein Mitarbeiter abberufen werden müsse, da dieser vor zwei Wochen zum Bürgermeister in Fuchstal gewählt worden sei. Zudem sei ein neuer Kassenverwalter zu benennen. Herr OB Götz verweist darauf, dass dieser Punkt bereits im HFA vorberaten worden sei und schlägt vor, den Beschluss entsprechend zu fassen.

Da keine Wortmeldung vorliegt, bittet **Herr OB Götz** das Gremium um Abstimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat nimmt die Reorganisation innerhalb des Amtes 2 Finanzen & Immobilien und die Bildung des Sachgebiets 22 „Finanzbuchhaltung“ zur Kenntnis.
2. Gemäß Art. 100 Abs. 2 Satz 1 GO i. V. m. den Bestimmungen der KommHV-Doppik wird Herr Stephan Völk mit Ablauf des 31.03.2026 als Kassenverwalter der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck abberufen.

3. Frau Sabine Speckmaier wird mit Wirkung vom 01.04.2026 zur Kassenverwalterin der Großen Kreisstadt Fürstenfeldbruck bestellt.

Ja-Stimmen: 33

Nein-Stimmen: 1

TOP 8	Rechtsverordnung nach § 6 BayLadSchlG zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2026
--------------	---

Sachvortrag:

Der Sachvortrag Nr. 3812/2025 vom 09.12.2025 dient dem Gremium als Diskussionsgrundlage.

Herr OB Götz informiert über den Tagesordnungspunkt, der die Rechtsverordnung zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2026 betrifft. Er erwähnt, dass dieser Punkt im Kultur- und Werkausschuss beraten und einstimmig angenommen worden sei.

Auch hier gebe es keine Wortmeldungen und **Herr OB Götz** leitet die Beschlussfassung ein.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt

1. die verkaufsoffenen Sonntage für das Jahr 2026 auf den 26. April, 14. Juni, 26. Juli und 25. Oktober festzusetzen und
2. die Rechtsverordnung zur Regelung der verkaufsoffenen Sonn- und Feiertage in der Stadt Fürstenfeldbruck für das Jahr 2026 entsprechend der Anlage 1 zu beschließen.

Ja-Stimmen: 34

Nein-Stimmen: 0

TOP 9	Verschiedenes
--------------	----------------------

- keine Wortmeldungen -

Herr Oberbürgermeister Christian Götz beendet den öffentlichen Teil der Sitzung.

Christian Götz
Oberbürgermeister

Rita Effinger
Schriftführerin